

Benennung von Mitarbeitern gemäß ArbSchG, § 10, Abs. 2

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____,

hiermit werden Sie nach erfolgreich abgeschlossener theoretischer und praktischer Ausbildung in die folgende/n praxisbezogenen Zuständigkeitsbereiche bestellt:

- betriebliche/r Ersthelfer/in**
(gemäß ArbSchG § 10, DGUV Vorschrift 1 § 26)

Neben den Sofortmaßnahmen am Unfallort hat der betriebliche Ersthelfer auch in allen Fällen für die Abwendung einer Gefahr einzutreten, die eine sofortige Anwendung medizinischer Kenntnisse bei akuter Bedrohung des Lebens und der Gesundheit des Patienten durch Krankheit darstellen. Darüber hinaus ist die Pflege und Prüfung der Einsatzfähigkeit von vorhandenen Materialien, wie z.B. Verbandskästen, Verbandbücher, Sanitätsräume, usw., auf Vollzähligkeit und ggf. Verfallsdatum, Teil Ihres Aufgabengebietes.

- Brandschutzhelfer/in**
(gemäß ArbSchG § 10, ASR A2.2, DGUV Vorschrift 1 § 22 sowie DGUV Information 205-023)

Als Brandschutzhelfer/in unterstützen Sie den Arbeitgeber, Sicherheitsbeauftragten sowie Brandschutzbeauftragten bei der Erfüllung von Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz (baulicher, anlagentechnischer und organisatorischer Brandschutz). Hierzu zählen z.B. die Überprüfung der Einsatzfähigkeit von vorhandenen Löschmitteln wie Feuerlöschern und Wandhydranten sowie der Vollzähligkeit und Prüfung des Verfallsdatums. Des Weiteren treffen Sie im Brandfall Maßnahmen zum abwehrenden Brandschutz. Hierzu zählt insbesondere das Absetzen des Notrufs sowie die Bekämpfung von Entstehungsbränden unter Einsatz von betriebsspezifischen Löschmitteln und unter Ausschluss der Eigengefährdung.

- Räumungs- und Evakuierungshelfer/in**
(gemäß Arbeitsschutzgesetz § 10, DGUV Vorschrift 1 § 21 Abs. 2)

Zu Ihren Aufgaben zählen u.a. die Unterstützung bei der Gebäuderäumung und Evakuierung, der Rettung von Personen aus dem Gefahrenbereich und der Kontrolle von Gebäudeteilen (unter Ausschluss der Eigengefährdung), Kontrolle auf Vollzähligkeit am Sammelplatz sowie Erteilung von Auskünften für Feuerwehr und Rettungskräften. Zudem überprüfen Sie in Ihrer Funktion die Passierbarkeit und Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen.

Wegen der Erfüllung Ihrer o.g. Aufgaben dürfen Sie nicht benachteiligt werden. Die Gesamtverantwortung des Arbeitgebers bleibt unberührt. Die Zweitschrift der Bestellung ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitgeber/ Personalabteilung/ Geschäftsführung

Ort, Datum

Unterschrift der/ des Benannten